

Käte im Gespräch mit Morgaine Prinz über ihr Buch "Madonna mia! Moderne Musen und weibliche Wut"

Abend der Feministischen Buchwoche 2026

Kursnummer 26X111066

Beginn Donnerstag, 23.04.2026, 19:00 - 21:00 Uhr

Dauer 1Abende

Ort Allerweltshaus, Geisselstraße 3-5, 50823 Köln

Dozent Barbara Fischer Reitzer

Kursentgelt 0,00 €

„Ich glaube, wir haben wirklich größere Probleme zu lösen als eure Probleme mit der sogenannten ‚weiblichen Wut‘ [...]. Bitte, Mäuschen, lass mich wütend sein.“

Für Morgaine Prinz bedeutet Feminismus, Gleichberechtigung einzufordern und den Schulterschluss mit anderen Menschen, die unter patriarchalen Strukturen leiden.

Mit "Madonna Mia! Moderne Musen & „weibliche“ Wut" verleiht sie genau diesem Verständnis ein künstlerisches Gewand, und zwar getreu dieser Ansicht nicht als Einzelkämpferin, sondern in Zusammenarbeit mit anderen.

Das Buch, das im Nachgang an eine Ausstellung entstanden ist, vereint Schrift- und Bildkunst, Collagen, Malereien, Poetry-Slam-Texte und ein Glossar zu feministischen Schlüsselbegriffen.

Morgaine Prinz liest sich seit Ende 2019 mit ihren authentischen Erzählungen und präzisen Beobachtungen regelmäßig in die Herzen und vor allem unter die Haut ihres Publikums, ohne dabei jedoch das Gefühl für gut platzierte Schmunzler zu vergessen. Innerhalb kürzester Zeit entwickelte sie sich zu einer der gefragtesten Poetinnen des Landes und trat bereits erfolgreich bei einigen Meister*innenschaften an. 2023 organisierte sie die NRW-Meisterschaft in Krefeld und gründete das Musenkollektiv – ein queerfeministisches Veranstaltungsteam für Poetry Slam-, Comedy- und Kleinkunst-Formate in und um Düsseldorf. Seit 2020 fertigt sie außerdem analoge Collagen an, die sich oft feministischen Themen widmen.

Mehr Infos: <https://www.morgaineprinz.de/>

Käte ist Poetryslammerin und Moderatorin aus Köln und steht seit 2019 leidenschaftlich gerne auf Bühnen. Sie beschäftigt sich in ihrer Kunst (surprise) oft mit Themen, die sie persönlich bewegen, wenn sie nicht gerade das Bedürfnis hat ihren feministischen Senf zu gesellschaftspolitischen Themen zu geben. Ihre Texte sind laut, direkt und manchmal unbequem, aber nie ohne Empathie und diese feine Prise Selbstironie. Seit 2023 organisiert und moderiert sie Kleinkunst-Veranstaltungen im Saarland und in Köln.

Mehr Infos: <https://www.katarina-willems.de>

Anmeldung unter: koeln-bonn@buecherfrauen.de

Ein Kooperations-Abend der Bücherfrauen im Rahmen der Feministischen Buchwoche 2026 mit dem Allerweltshaus und der Kölner VHS.

Kurstermine

Datum Uhrzeit Ort

23.04.2026 19:00 - 21:00 Uhr Allerweltshaus, Geisselstraße 3-5, 50823 Köln

[zur Kursdetail-Seite](#)